

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/031/2025

Ausschuss für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 30.06.2025

Zu Punkt 8:	Zustand und Wiedereröffnung des Wanderweges am Aprather Mühlenteich in Wülfrath; hier: Anfrage der CDU-Fraktion vom 10.06.2025
--------------------	---

Herr Dr. Kopp erläutert die Sperrung des Weges und die notwendige Wasserspiegelabsenkung zur Reduzierung des Drucks auf den defekten Damm. Es sei ein Gutachten zur Standsicherheit des Dammes in Auftrag gegeben worden. Nachdem man zunächst den BRW für die notwendige Sanierung gewinnen konnte, stellte sich im weiteren Verlauf der Gespräche allerdings heraus, dass dies aufgrund des Sanierungsumfangs mit dem vorhandenen Personal und der Technik des BRW doch nicht umsetzbar sei. Daher wurden Angebote externer Büros für die Sanierungsmaßnahme eingeholt.

Inzwischen haben allerdings Gespräche mit dem BRW ergeben, dass es besser wäre, anstelle einer punktuellen Sanierung des Dammes die Gesamtsituation am Aprather Teich zu verbessern. Dabei spielt die Renaturierung und Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Fließgewässer eine wesentliche Rolle. Eine Projektierung der Gesamtmaßnahme gemeinsam mit dem BRW, die auch eine Reduzierung der langfristigen Unterhaltungskosten zum Ziel habe, sei in Vorbereitung. Die Gesamtmaßnahme kann voraussichtlich im nächsten Jahr dem Fachausschuss präsentiert werden.

Auf Nachfrage zu Auswirkungen auf den Hochwasserschutz erklärt Herr Dr. Kopp, dass diese nach Einschätzung des BRW als minimal zu bewerten seien.

Bezüglich der Wegesperrung teilt er mit, dass nach einer aktuellen Begutachtung die Öffnung für Fußgänger für verantwortlich gehalten und der Weg am 27.06.2025 entsprechend wieder freigegeben wurde.

Der Fachausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.